

(Literatur-)empfehlungen Förderschule

Seiteneinstieg

Beitrag von „xxheliaxx“ vom 12. Januar 2022 09:24

Guten Morgen zusammen,



ich wünsche euch ein wundervolles, gesundes, neues Jahr!

Ich bräuchte nochmal euer geballtes Wissen, vor allem, da ich in der Suchfunktion nicht so ganz fündig geworden bin.

Ich hatte diese Woche nur Montag und Dienstag unterricht, da ich ansonsten noch in der Fortbildung stecke. Doch diese zwei Tage waren super anstrengend. Das lag daran, dass ich in unserer schwierigsten Klasse war: Sek I, nur Jungs, sehr laut, sehr frech, stehen auch einfach auf und fangen sich gegenseitig usw. Ich weiß, dass einige jetzt bestimmt denken, dass ist doch gar nichts, aber für mich, noch völlig grün hinter den Ohren, war es super anstrengend. 😞

Ich weiß auch, wo das Problem ist: Sobald die Jungs nur eine Sekunde Luft haben, geht das Chaos los. Ich bin aber in Fächern (Ethik, Deutsch etc.), in denen ich sie nicht 45min. dauerbeschäftigen kann. Irgendwann muss ich mal was an die Tafel schreiben oder möchte mich mit ihnen mündlich austauschen. Da aber vor allem drei der Jungs weder Bock auf Schule, noch auf Ethik oder Deutsch oder noch auf Reden haben, stören sie permanent und reißen viele mit. Es ist vor allem wahnsinnig laut und ich muss alle 2-3 Minuten die Störung ansprechen. Die Klassenlehrerin schickt sie beim kleinsten Verstoß vor die Tür. Ich seh das nicht als sinnvoll an. Ist vielleicht auch ein Fehler von mir. Im Einzelgespräch verstehen die Chaoten oft auch, wo das Problem ist, dann geht es für eine paar Minuten und dann beginnt der Stress von vorne. Ich habe auch den Eindruck, dass die Schüler gar nicht mitbekommen, dass sie einfach aufstehen oder quatschen. Man hat mir auch gesagt, dass es allen KuK so in dieser Klasse geht. Man hat auch schon alle Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen bei den drei Hauptstörern durch.

Vor allem am Montag war ich fertig. Einen musste ich dann doch vor die Tür schicken, weil nichts mehr ging und beim anderen habe ich 5 Minuten gebraucht, bis er wieder am Platz war. Er ist auch gefühlt zwei Köpfe größer als ich. Anfassen und ihn zum Platz zerren geht nicht. Was mach ich dann? Teilweise weigern sich die Jungs auch, auf mich zu hören. Ich weiß, die testen mich jetzt. Ich nehm's auch nicht persönlich. Ich mag die Jungs sehr gerne, aber so ist unterrichten nicht möglich. 😞 Ich bin auch noch sehr unsicher, welche Maßnahmen ich ergreifen kann. Vieles bringt auch nichts mehr, wie z.B. Einträge ins Hausaufgabenheft, Zusatzaufgaben usw.

Ich werde die Klasse auch definitiv in Deutsch ab dem 2. Halbjahr übernehmen. Momentan bin ich nur ab und an in Ethik drinnen, um unterrichten zu üben. Ich seh es auch eher als Herausforderung an und möchte mir gerne einen Schlachtplan überlegen, bevor das neue Halbjahr beginnt. Ich habe den Anspruch, dass wir zusammen vielleicht doch einen guten, halbwegs ruhigen Unterricht hinbekommen. Ich weiß, ich vollbringe jetzt keine Wunder, besonders wenn schon alles probiert wurde, aber schön wäre es trotzdem. So, wie es Momentan ist, strengt es die ruhigeren Schüler und mich sehr an.

Habt ihr Ideen, Tipps, Tricks? Ich bin für alles super dankbar.

Liebe Grüße

helia